

Dieses Wahlpflichtmodul ist ein Angebot der:

Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Masterstudiengang Biomedizinische Informationstechnik

Biophotonics

Dipl.-Inf. Alexander Woyczyk alexander.woyczyk@fh-dortmund.de













| Biophotonics | | | | | | | | | | |
|--------------|---------------------|----------|--------------------------|------------------|------------|----------------|--------------|------------|--|--|
| Kennnummer | | Workload | Credits | Studiensemester | | Häufigkeit | | Dauer | | |
| | | 120 h | 4 | 1. Semester M.Sc | . . | Sommerseme | ster | Blockwoche | | |
| 1 | Lehrveranstaltungen | | | Kontaktzeit | S | elbststudium | Gruppengröße | | | |
| Biophotonics | | | 1 V / 15 h 2 P / 30 h | | 75 h | 12 Studierende | | | | |

2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Die Studierenden kennen die grundlegenden Konzepte der Licht-Gewebe-Interaktion. Die Studierenden sind ferner in der Lage, mit Daten ausgewählter diagnostischer Verfahren zu arbeiten, Simulationen durchzuführen und die Ergebnisse zu interpretieren und zu verwerten.

Die Studierenden können selbständig Messdaten unter Nutzung der Programmiersprache Python einlesen/erzeugen und verarbeiten. Zudem sind sie in der Lage diese aufzubereiten, zu interpretieren und dokumentieren. Die Studierenden verfügen über grundlegende Kompetenzen im Bereich Modellierung/Simulation biophotonischer Prozesse.

Die Studierenden sind in der Lage, das erworbene Wissen und Fähigkeiten in jeglichen Bereich des Studiums anzuwenden, welche sich mit diagnostisch relevanten Daten oder der Verarbeitung optischer Aufnahmen beschäftigen.

Die Studierenden erlangen außerdem Fertigkeiten:

- zum logischen, analytischen und konzeptionellen Denken
- zur verständlichen Darstellung und Dokumentation von Ergebnissen
- zur Zusammenarbeit in Teams
- zur Lösung von Problemen unter praxisnahen Randbedingungen
- und die Fähigkeit vorhandenes Wissen selbstständig zu erweitern.

3 Inhalt (Contents)

Die Vorlesung befasst sich mit den Grundlagen und Anwendungsbeispielen biophotonischer Verfahren. Dabei werden folgende Inhalte abgedeckt:

- Grundlagen der Photonik
- Grundlagen der Licht-Gewebe-Interaktion
- Grundlagen der Modellierung und Simulation am Fallbeispiel Licht-Gewebe-Interaktion
- Anwendungsgebiete in der medizinischen Diagnostik (Pulsoxymetrie, Hyperspektrale Bildgebung, Laser-Speckle-Imaging)

Das Praktikum vermitteln praktische Fähigkeiten im Kontext biophotonischer Verfahren. Der Schwerpunkt liegt auf der Programmierung im Hinblick auf die Modellierung/Simulation, Datenverarbeitung und Aufbereitung. Zudem befassen sich das Praktikum mit dem Lösen konkreter Probleme im diagnostischen Zusammenhang. Abgedeckte Themenbereiche sind:

- Modellierung und Simulation der Licht-Gewebe-Interaktion
- Umgang mit biophotonischen Messdaten (Aufbereitung und Interpretation)
- Anwendung biophotonischer Messverfahren

4 Lehrformen

Seminaristische Vorlesung mit Praktikum

Sprache

- Lehrveranstaltung: deutsch

- Prüfung: deutsch/englisch

Literatur: englisch

| 5 | Teilnahmevoraussetzungen | | | | | | |
|----|---|--|--|--|--|--|--|
| | Formal: | keine | | | | | |
| | Inhaltlich: | | | | | | |
| | hilfr | eich (aber nicht vorausgesetzt) sind Kenntnisse aus dem B.Sc. Medizintechnik: Fachpraktikum 2 Informatik 1 Informatik 2 Kardiovaskuläres System Physik 2 Sensorik und Messtechnik | | | | | |
| | sowie Grundkenntnisse und erste Programmiererfahrung in Python. | | | | | | |
| 6 | Prüfungsformen Kolloquium (20 Minuten): Aufbereitung der Arbeitsergebnisse & mündliche Prüfung | | | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten | | | | | | |
| | Modulprüfung muss bestanden sein. | | | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | | | |
| 9 | Stellenwert der Note für die Endnote | | | | | | |
| | 4/90 x 60 % (gemäß § 33 Abs. 2 Studiengangsprüfungsordnung (StgPO) für den Masterstudiengang Biomedizinische Informationstechnik) | | | | | | |
| 10 | Modulbeau | ftragte/r und hauptamtlich Lehrende/r | | | | | |
| | Modulbeaut hauptamtlic | ftragte/r: DiplInf. Alexander Woyczyk h Lehrende/r: DiplInf. Alexander Woyczyk | | | | | |
| 11 | Literatur | | | | | | |
| | http | o, I. J., & Fantini, S. (2016). Quantitative Biomedical Optics. Cambridge University Press. os://doi.org/10.1017/CBO9781139029797 er, G. (2016). Biophotonics. Springer Singapore. https://doi.org/10.1007/978-981-10-5-7 | | | | | |
| | [3] Boudoux, C (2017). Fundamentals of Biomedical Optics - From light interactions with cells to complex imaging systems. Blurb | | | | | | |